

# Volksstimme

Einzelpreis 30 Pf.

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volksstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur: Emil Müller, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Lindau, Magdeburg. — Druck und Verlag von W. Franke & Co., Magdeburg, Große Mühlstraße 3. — Fernsprechnr. 1 bis 14. Für Inserate 1927 für die Redaktion 1794, für den Verlag u. die Druckerei 981, Postzeitungsliste I. Nachtrag, Seite 17.

Bezugspreis: Vierteljährlich 12,00 Mk., monatlich 4,00 Mk. Beim Abholer vom Verlag und den Ausgabestellen Vierteljährlich 17,10 Mk., monatlich 5,70 Mk. Bei den Postanstalten Viertelj. 18,00 Mk., monatlich 6,00 Mk. ohne Postgeb. Einzelnummern 30 Pf. — Anzeigengebühr: die obere Hälfte Normalzeile 1,00 Mk. im Restmetz. Zeile 2,50 Mk. Vereinsstatuten Zeile 50 Pf. Anzeigen-Rabatt acht verloren, wenn nicht binnen 4 Wochen Zahlung erfolgt. Postfach Nr. 2258 Berlin.

Nr. 172.

Magdeburg, Sonntag den 25. Juli 1920.

31. Jahrgang.

## Was geht in Bayern vor?

Die „München-Mugsburger Abendzeitung“ brachte an leitender Stelle einen eingehenden Bericht über die Organisation eines österreichischen monarchistischen Geheimbundes, an dessen Spitze der ehemalige Ministerpräsident Clam v. Martinik steht. Es sei eine Nachrichtenabteilung, eine Organisationsabteilung und eine Presseabteilung geschaffen worden. Eine gleiche Organisation hat sich nach dem Gewährsmann der „München-Mugsburger Abendzeitung“ in der Schweiz gegründet, „wo sie im Wiener Kasino ihren Sammelpunkt hat, in dem der Presse- und Propagandachef des Hofes zu Pragins, Herr Werkmann, eine hervorragende Stellung einnimmt. Beide Organisationen arbeiten im engsten Einvernehmen untereinander und durch Vermittlung der beiden französischen Gesandtschaften in Wien und Bern. Die Berufung Milizes auf den Schweizer Posten als Vorkämpfer sowie die seines Freundes Desobere nach Wien sicherte dies. Die Bearbeitung der öffentlichen Meinung in Oesterreich wurde vor allem durch einen taktisch recht klugen Aufklärungsdienst durch die Presse eingeleitet.“

Frankreich wolle nicht nur den Anschluß Deutschösterreichs an Deutschland verhindern, sondern strebe zielklar auf die

### Zerschlagung des Deutschen Reichs.

Bayrische „Ehrgeizige“, in denen Hoffnungen auf ein Großbayern erweckt wurden, unterstützen nach dem Gewährsmann der „München-Mugsburger Abendzeitung“ diese Pläne. Dieser fährt wörtlich fort:

Rosenheim ist der Zentralitz dieses Bureaus, das mit dem weitaus überwiegenden Teile des uns stammenden bayrischen Volkes nichts gemein hat; denn gleich uns will auch der Bayer nur seine Stammeseigenschaft im Rahmen ganz Deutschlands erhalten.

Die bezüglichen Verhandlungen reichen nachweisbar in den April zurück. Bereits Anfang Mai fanden eingehende interne Beratungen in Rosenheim und Regensburg statt, die Mitte Mai in Linz zur ersten Begegnung zwischen den Karlistenführern Clam-Martinik, Graf Ledebour und andern führten, die bisher auf eignen Wegen gegangen waren. Sie ergaben im großen und ganzen Uebereinstimmung. Nur ein Tropfen Weinmut fiel in den Becher der Freude der Oesterreicher: Die Wittelsbacher — die Habsburger! Doch auch diese dynastischen Gegensätze wurden durch französische Einwirkung überbrückt, zumal Ungarn ein gewichtiges Wort mit sprach. Ungarn strebt wohl einen habsburgischen König an, der aber nur König von Ungarn sein dürfte. Dualistische Reminiszzenzen fanden keine Gegenliebe. Daher wurde die Einigung auf folgendem Programm gefunden: Die österreichischen Alpenländer bilden zusammen mit dem bestehenden Bayern einen Staat „Großbayern“, wogegen Wien und Teile Oesterreichs vorläufig bis zur endgültigen Regelung durch ungarische Truppen besetzt werden sollten. Dieses Territorium — „Groß-Wien“ — ist als Sitz des künftigen Oberhauptes des Donaubundes gedacht, der ja ohnedies nicht Regent, sondern überhaupt nur Kaiser sein will und sein soll.

So das Münchner deutsche nationale Blatt, das sich durch den Bericht seines Innsbrucker Gewährsmanns ein gewisses Verdienst um die Enthüllung monarchistischer gegenrevolutionärer Bestrebungen in Oesterreich und Bayern erworben hat.

Der Bericht spricht übrigens zum Schluß von bestimmten Vorbereitungen zu einem

### „Zuge nach Wien“

der aber nach der vernichtenden Niederlage der Polen verlagert wurde.

Was die „München-Mugsburger Abendzeitung“ berichtet, trifft im allgemeinen zu. Das beweist ein Artikel des österreichischen „Linger Tagblatts“ vom 16. Juli. Das Blatt schreibt nämlich:

Die Dinge sind so weit vorgeschritten, daß wir nicht mehr zögern können. Mitte Mai fanden in Linz Besprechungen mit den Vertretern der Wittelsbacher und unsern österreichischen Karlistenführern Clam-Martinik, Graf Ledebour und andern statt. Man einigte sich auf folgendes Programm: Die österreichischen Alpenländer bilden zusammen mit dem bestehenden Bayern einen Staat Großbayern. Demgegenüber sollen Wien und Teile von Niederösterreich vorläufig bis zur endgültigen Regelung durch ungarische Truppen besetzt werden.

Und nun die Hauptsache: So unglaublich es klingt, aber es ist amtlich bestätigte Tatsache, daß bereits an verschiedenen

Orten Oberösterreichs bayrische Soldaten in Uniform ausgegriffen wurden. Einstweilen schob man sie noch über die Grenze. In einzelnen Orten sollten diese Soldaten als Feldarbeiter angestellt werden.

Offiziere, die nicht Aufnahme in der Reichswehr fanden, spielten vielfach die Führer dieser gegenrevolutionären Unternehmungen.

### In Bayern werden mit aller Offenheit

#### hochverräterische Unternehmungen

unter den Augen der Regierung v. Nahr betrieben. Ihnen entgegenzutreten hat diese rein bürgerliche Regierung nicht den Willen, wie es sich gezeigt hat, als „plötzlich“ ein französischer Gesandter in München auftauchte.

Aber auch die Reichsregierung, die so viel von der Wahrung nationaler Würde spricht, steht diesen

#### offenen Spaltungsversuchen Frankreichs

hilflos gegenüber. Im bayrischen Landtag hat sich jetzt der bayrische Ministerpräsident v. Nahr zur Abgabe einer Erklärung bequemt, aus der hervorgeht, daß Bayern schon seit längerer Zeit wegen eines besondern Gesandten mit der Reichsregierung unterhandelt hat.

Von Nahr hat zwar erklärt, daß auch Bayern anerkenne, daß auswärtige Politik ausschließlich Sache des Reiches sei, wie es Artikel 78 der Reichsverfassung vorschreibt, aber jedes Kind in Bayern weiß, wie stark die Einflüsse in Bayern sind, die auf die

#### Bildung einer Donauföderation

unter französischem Protektorat hinarbeiten.

Diese Besorgnisse kamen auch in der Erklärung zum Ausdruck, welche

#### die bayrischen Sozialdemokraten

abgaben. Sie besagt, daß die Einsetzung eines bevollmächtigten Gesandten Frankreichs in München in den weitesten Kreisen der bayrischen Bevölkerung die Lebhafte Unterstützung hervorgehen hat und fährt fort:

Diese Besorgnis wurde verstärkt durch die Worte, mit denen der französische Ministerpräsident Millerand dieses Vorgehen seiner Regierung begründete. Unter dem Vorwande, die deutschen Stämme vor der preussischen Hegemonie schützen zu wollen, proklamierte Millerand die unverhüllte Absicht, über München und durch Beeinflussung des bayrischen Volkes sich in die innern Angelegenheiten der deutschen Republik einzumischen. Wir bedauern lebhaft, aus den Worten des Ministerpräsidenten nicht entnehmen zu können, daß er bei dem Empfang des Herrn Dard, unbeschadet der Wahrung der Formen der internationalen Höflichkeit, eine förmliche und feierliche Rechtsverwahrung auf Grund des Artikels 78 der Reichsverfassung abgegeben hat. Wir bedauern ferner, daß angesichts des ungebührlichen Vorgehens der französischen Regierung der Ministerpräsident nicht sofort durch eine amtliche Erklärung die Besorgnis im Volke zerstreut hat. Wir erklären auch bei dieser Gelegenheit, daß alle Versuche, die Einheit und Geschlossenheit der deutschen Republik und des deutschen Volkes zu unterwühlen und zu zermürben, den geschlossenen Widerstand der Sozialdemokratie und der Arbeiterklasse finden werden. Von der bayrischen Regierung erwarten wir, daß sie die Reichsregierung ersucht, durch geeignete Schritte beim Obersten Rat der Entente für die Abberufung des französischen Gesandten in München zu wirken.

Die bayrische Gefahr ist größer, als man in Norddeutschland glaubt. Die Hochverräter sind in den Eimohnern wehren von Bayern

#### glänzend organisiert und bewaffnet.

Niemand weiß, wie weit Verhandlungen der bayrischen Regierung mit Frankreich gediehen sind, um Bayern ein Vorkriegsrecht in der Bewaffnungsfrage bzw. Entwaffnungsfrage zu sichern.

Von der Reichsregierung muß verlangt werden, daß sie schleunigst die Entwaffnung der Einwohnerwehren in Bayern vornimmt und den Reichsanwalt anweist, sofort eine eingehende Untersuchung vorzunehmen, wer alles in Bayern an hochverräterischen Unternehmungen beteiligt ist.

Besondere Aufmerksamkeit verdient aber die Frage, wer in Bayern die Entsendung eines französischen Gesandten veranlaßt hat. Nur ein ganz naives Gemüt glaubt das Märchen, daß man in München so ganz abnungslos war.

Die bayrische Arbeiterschaft wird es aber ebensowenig an Aufmerksamkeit fehlen lassen wie die rheinische und pfälzische und wird Sonderbindler ebenso zurückweisen, wie es Dorten und seinen Genossen im Rheinland und der Pfalz ergangen ist. —

## Ein Klärungsprozeß.

II.

### Geplante Seifenblasen und nichtwissende Charlatane.

Ein unabhängiges Blatt, das sich bemüht, ernsthaft zu bleiben, ist die in Solingen erscheinende „Bergische Arbeiterstimme“. Sie wird dafür von andern unabhängigen Organen vom Schlege des „Ruhr-Echo“ und der „Saarburger Volkszeitung“ oft genug angepöbelt.

In ihrer Nr. 156 versucht die „Bergische Arbeiterstimme“ die Vorstellungen vom Wunderland Rußland, welche vor den Augen der unabhängigen Arbeiter wie buntfarbige Seifenblasen herumschwärmen, zum Platzen zu bringen. Mit aller Vorsicht natürlich! Das allzu plötzliche Erwachen und die allzu große Enttäuschung könnte gefährlich werden.

Sie weist deshalb die unabhängigen Arbeiter darauf hin, daß Kautsky, Otto Bauer und Friedrich Adler an den russischen Dingen Kritik üben, zu der diese Männer dank ihrer Kenntnisse und Erfahrung berechtigt sind. Die Leute aus dem unabhängigen Lager aber, die es unternehmen, Kautsky und mit Schmutz zu bewerfen, werden von der „Bergischen Arbeiterstimme“ wie folgt abgetan:

Aber darum, weil sie legitimiert sind, etwas zu sagen, widerspruchslos zu erlauben, daß sie von nichtwissenden Charlatanen tagtäglich mit Dreck beworfen werden, das geht nicht an. Ein Kautsky wird noch lange fortwirken, wenn die Brandredner gegen ihn längst wieder in die Arme ihrer Kirche oder in irgendeinem Sumpfe der Konfusion geendet haben. Es hiesse sozialistische Wissenschaft betreiben, wollte man dem Modegeschrei sehr neuer Leute in der Arbeiterbewegung hemmungslos freie Bahn geben.

Das ist kräftig ausgedrückt und auch mit der notwendigen Portion Grobheit, die gegen die Beschämter Kautskys angebracht ist. Es wird den unabhängigen Arbeitern, die monatelang nur von dem Demokratiefimmel oder wie in Magdeburg von Greifenschwamm des alten Kämpfers gehört haben, etwas verwunderlich vorkommen, wenn sie plötzlich solche Töne aus unabhängigem Munde hören. Aber mancher Schreier, der sich in der Beschimpfung aller sozialdemokratischer Führer nicht genug tun kann, mag sich hinter die Ohren schreiben, was die unabhängige „Bergische Arbeiterstimme“ über die Leute, die auch in manchen Redaktionen sitzen, zu sagen hat:

Es ist ein verdienstliches Werk, einen korrupten Verräter (siehe Wendelin Thoma's. Red.) aus der Arbeiterbewegung zu entfernen; es wirkt unendlich niederdrückend, verächtlich, schädigend, einem Menschen, von dem man weiß, daß er nach bestem Wissen und Können sein ganzes Sein, vielleicht schon ein langes Leben im Dienste seiner Klasse dienle, weil man — nun eben, weil man selbst die Fahne wechselt — jetzt als Verräter zu besudeln.

Das ist gewiß treffend gesagt; aber leider kommt diese Erkenntnis den Unabhängigen rechtlich spät. Wenn das ein Versuch sein soll, die Atmosphäre innerhalb der Arbeiterschaft zu reinigen, soll ihm viel Erfolg gewünscht sein. —

III.

### Los von Moskau!

Das Solinger Blatt will aber noch mehr. Es will Los von Moskau und wehrt sich gegen die Zumutung der Lenin und Sinowjew, die von den Unabhängigen der Ausschluß ihrer Führer und den Uebertritt der Gesamtpartei zum Spartakusbund fordert. Es wehrt sich gegen die zahlreichen Leute im eignen Lager, die unbedingt den Anschluß an Moskau verlangen. Das Blatt sucht nach einem Ausweg und konstruiert dann einen Unterschied zwischen Rußland und Moskau. Es meint, daß darin vielen Unabhängigen arge Verwicklungen passieren:

Sie verstehen nicht, daß Rußland, und Moskau zweierlei ist. Aus Liebe zum Sozialismus, aus volkswirtschaftlichen Gründen wollen wir enge Verbindung mit dem sozialistischen Rußland, mit dem Ausland des Getreides, der Wolle, des Leders, der Eier, der gehobenen und ungehobenen Wollensätze.

Moskau, das heißt die dritte Internationale, ist ein geistiges Instrument, eine zentrale kommunistische Parteien, deren Existenz mit dem sozialistischen Rußland nichts zu tun hat. Das sozialistische Rußland ist eine Wirtschaftsjorm. Es ist eine Tragik unserer Zeit, daß diese Unterschiede nicht auseinandergehalten werden können.

Ich, diese Fälscher über die „Wirtschaftsform“ Rußlands! Das Land ist von den Bauern in Privateigentum genommen. Eier, Getreide, Wolle und Leder werden in Rußland nach Kapri-







# Kopf-Wäsche

für Damen das Beste zur Haar-pflege. Solide Preise  
Immerwährende Warmwasserbereitung.

Denken Sie gegen **Haarausfall** und **Haarkrankheiten** **Soobald** verhilmt **Haartinktur.** Bei mir zu haben.

**Haar-Schmuck** **Haar-Arbeit** auch von ausgefallenen **Daar-zu** **Auffärben** zc.

**R. Gembalowski** **Breiteweg 208**  
Geschäftszeit: **Wochentags 8-7 Uhr, Sonntags 9-12 Uhr.** 164

## Die Brennstoff-Versorgung

des kommenden Winters wird schwieriger als im Vorjahre. — Kurzfristig handelt, wer nicht fest

# Brenntorf und Brennholz

für den Winterbedarf einlagert. 1719

**Verkaufskontor der Gabrielzede**  
— **Breiteweg Nr. 223.** —  
Fernsprecher 608, 619, 650, 673

## Was ist ZOME-Sohle?

**ZOME-Sohle** ist kein Gummi, kein Kautschuk, keine Lederersatzstoffe, sondern ein Material, das die Vorteile aller drei vereint. Sie ist leichter, haltbarer und weicher als Gummi, langlebiger und stabiler als Lederersatzstoffe, und hat die Flexibilität von Leder.

**ZOME-Sohlen** werden genäht, mit Klettstreifen versehen, wie Leder, und sind in jeder Hinsicht von jeder Art Leder überlegen. Die **ZOME-Sohlen** liegen im vorderen Fußbereich der Schuhe am stärksten auf. Jeder sollte daher **ZOME-Sohlen** tragen.

Generalvertretung für Provinz Sachsen u. Anhalt  
**W. Schmidt, Wilhelmstraße 15.**  
**Neckerverkauf bei Lippert, Breiteweg 116.**

## Seit-, Wein-, Rognat-, Milchflaschen, Altpapier, Almetalle, Wolle,

kaufen zu höchsten Preisen — Abholung kostenlos

**Sorger & Freund**  
Köpenicker Str. 77/79 und 85/88 1580 Schönebergstr. 12

## Keine Wohnungsnot mehr!

Beachten Sie den Säuermanschatz des

# Z. N. F. W.

am Montag. 21

## Hühner-Futter

10 Pfd. 23.50, 30 Pfd. 210 Mt.  
Gemenge 10 Pfd. 17 Mt.  
Fleischmehl 10 Pfd. 19 Mt.  
Kartoffelkuchen 3108  
10 Pfd. 16 Mt.  
Futtertort 10 Pfd. 1.60 Mt.

# H. O. Lübeck

Hasselbuckstraße 3.

## Verlobungs-Karten

schönste, populärste, Volksstimme

# Sicherheits-Polizei

## der Provinz Sachsen

(Voranschläge: Magdeburg, Halle, Erfurt, andre größere Städte der Provinz Sachsen und einige Thüringische Orte) stellt noch ein:

### Beamte im Unteroffiziersrang

(Anerkennungsmittel, Aussicht auf Beförderung zum Ober-, Zug- und Hauptwachmeister.)

Voraussetzung für die Einstellung sind vollständige und einwandfreie Papiere (Militärpaß oder Stammbuchauszug, Kriegsdienstzeugnisse und Führungsbüchlein der letzten Dienststelle; (die bereits aus dem Wehrdienst "ausfallen" auch polizeiliches Führungszeugnis) sowie körperliche Eignung für den Polizeidienst. Lebensalter: Zwischen 22 und 30 Jahren.

Die Beamten i. U. haben Anspruch auf:

1. Gehalt nach dem preuss. Beamtenbesoldungsgesetz;
2. Es erhalten: Unterwachmeister Wachmeister Oberwachmeister Zug- und Hauptwachmeister
3. Freie Bekleidung;
4. Freie ärztliche Behandlung;
5. Versorgung nach 12jähriger Gesamtdienstzeit im Staats- und Kommunaldienst.

Verheiratete dürfen erst nach 8jähriger Gesamtdienstzeit (Militärdienstzeit eingerechnet) und dann nur ausnahmsweise eingestellt werden, sie erhalten dann Verheiraten- und Kinderzulagen.

Bewerber wenden sich an die Verstellten:

Berlin: a) Zimmerstraße 30, Restaurant Gröndler.  
Berlin: b) Altes Kriminalgericht, Zimmer 118.  
Magdeburg: Neue Erntestraße 1, Stoa, Zimmer 84.  
Halle a. S.: Infanterie-Kaserne 1, Heilstraße, Zimmer 38.  
Erfurt: Kainstraße 2.  
Saumburg a. S.: Jägerplatz 18.  
Guben: Köhlerstraße 70.  
Landesberg a. W.: Theaterstraße 8.  
Angermünde: Bräuerstraße 18, 2. Eingang Parocheplatz.  
Halberstadt: Hotel "Goldenes Roß", Breiteweg 57.  
Dürren: Neues Lager.  
Mühlhausen i. Th.: Kaserne.  
Stendal: Infanterie-Kaserne, Zimmer 31.  
Neuruppin: Restaurant "Zum Stadthaus", Döringstraße 3.  
Lützenwalde: Markt 14.  
Wittenberg, Bez. Halle: Lutherstraße 6.  
Rottbus: Mühlstraße 32.  
Frankfurt a. S.: Buchmacherstraße 45.

Papiere mitbringen oder einschicken.

# Kommando der Sicherheits-Polizei, Provinz Sachsen

Magdeburg, Gouvernementsstraße 1.

## Verkauf zu äusserst billigen Preisen. Bitte um zwanglose Besichtigung.

# Möbel

Ausstellung in 4 Etagen!

### Komplette Wohnungs-Einrichtungen

**Wohnzimmer**  
**Schlafzimmer**  
**Speisezimmer**  
**Herrnzimmer**  
**Klubmöbel**  
**Aparte Küchen**

in modernem Ansehen und naturbelassen

◆ Einzel-Möbel ◆  
wie Bettstellen mit Spritz-Auflageunterlagen, Kleiderschränke, Vorflüsse, Tische, moderne Stühle, Truemeaus mit Konsolen, moderne Plüschsofas, Waschtiselle, Flurgarderoben, Spiegelschränke, Pfeilerpiegel, Bitcherschränke, Wohn-Zimmerschränke, Chaiselongues usw. in jeder Ausführung zu billigen Preisen.

Verkauf gegen Barzahlung.  
Auf Wunsch bequeme Zahlungsweise.

Spezialhaus für Möbel-Ausstattungen

# Friedländer

Magdeburg  
Alte Ulrichstraße 11.  
Gegründet 1872.

Verand nach allen Orten!

## Das Kapital in der Bodentammer.

In den verstaubten Winkeln und Ecken der Bodentammer stehen häufig wertvolle Gegenstände herum, die heute einen beträchtlichen Geldwert haben. — Durch eine kleine Anzeige in der

# Volksstimme

können solche Gegenstände, die viele andre noch verwerten können, vorteilhaft verkauft werden.

Rindfleisch, neu, 60 x 30 x 25, f. nur 300. 60 x 30 x 12, f. nur 120. Schmalphocia, Hohenzollernstr. 2.

Großer Spiegel, zu verkaufen, Müller, W. Zimmermannstr. 12, pt. 3081

Gebrauchte Möbel ganz billig. Eleg. beste saten Schlafzimmer, mod. Wohnzimmer, Truemeau, bür. Wohnzimm., Waschtiselle, bill. Küchen, Anrichte, Stühle, ja. Chaisel, Stoff- u. Plüschdiv. Möbelhalle Spennemann, Hohepfortstr. 41, am Bücherei.

Guter Rinderwagen, 6 Hl. u. 1/2, Stettiner Straße 10, v. 2. Et. 158.

Wishola-Puder. Haut, Mund, Streu, Fuß, Schweiß- u. Rinder-Puder, in gr. Streuböden u. Klein. Sprühbüden zu Fabrikpreis. Heintz, 12, Berliner Str. 16/17.

Metallbetten. Stahlbratmatratze, Kinderbetten, Posten an jedem. Pat. Frei. Eisenmattfabrik Suhl i. Thür.

10 Stolen 08 taufft zu hob. Preis. Loosche, 163/13, und Patronen Wilhelmstr. 13.

Tierfoller! Ist die furchtbarste, entsetzliche Tierquälerei, die nur von der menschlichen Grausamkeit erfohlen werden kann. Flugblätter über Tierfoller werden umsonst verandt.

Berein geg. Tierfoller. Alter Markt 23. 3111 E. Trautmann, Vorposten. Ausschneiden und aufheben.

Gegen unreines Blut! Segrega-Pillen Hof-Apotheke, Breiteweg 158, am Reichsbogen.

Brillanten. Platin, 3003 Gold u. Silber-Bruch taufft Backhausen, Kleine Junkestraße 1.

Quicksilber Restposten. taufft laufend jede Menge (3083) Karl Handke, chem. Präparate Auguststraße 10.

Photo-Antiquariat. D. Legner, Schenkerstr. 9. Ankauf, Verkauf, Belegentkäufe Photo-Apparate und Zubehör Objektive, Ferngläser. (3035)

Umzüge. Fahren aller Art Gepäcksbeförderung, ein- u. zweispännig, übernehm. sofort! Blau-Radler, Schönebergstr. 8, Telefon 5230 und 2475.

## Gutgeschnittene Villen-Grundstücke

von ca. 1200 bis 6000 qm Größe sind noch zu günstigsten Bedingungen, mit und ohne Holzbestand, zu verkaufen. Nähere Auskunft an Ort und Stelle. :

Gartenstadt Möser A.-G., Möser bei Magdeburg  
: von Below-Allee Nr. 2. :

## Städtische Theater.

Victoria-Theater.  
Sonntag den 25. Juli, 7 1/2 Uhr  
Hans im Glück.  
Montag den 26. Juli  
Alt-Heidelberg.

Saal frei!  
einige Sonnabende u. Sonntage für Vereine zur Abhaltung von Sommer- u. Kinderfesten  
Neuer Schwan  
Leipziger Chauffee.

## Musik

Saiten für alle Streich- und Zupf-Instrumente zu bester Qualität, Spezialität: Quinen und tonreine Violinfäden. Streng reelle, fachmännische Bedienung.

Musikhaus Weber,  
Abniggstr. 9.

## Fett-Seringe

kleine, hochreine bestate ca. 55 Stk. 20.75 Mt.  
Rollmöpfe  
Delikatesswaren, ff. gewürzt, ca. 65 Stk. 36.50 Mt.  
30 Stk., extra groß, 28. — Mt. versendet in Postkisten franco per Nachnahme. Auch Engros in 1/2, 1/4, 1/8 Tonnen.

Heringshaus Hansa  
Berlin C 26, Diracstr. 42.

## Jasmatzigaretten

u. a. erste Marken im Kleinverkauf 30, 40, 50, 60 Pfd. hat laufend zu 1584 — Originalpreisen — angeboten.

Verlangen Sie Preisliste.  
Wilhelm Hollmann,  
Bahnhofstr. 14. Tel. 4049.

## Möbel

Speisezimmer  
Herrnzimmer  
Wohnzimmer  
Schlafzimmer 1563

Rüchen jeder Art Schreibische u. Bücher-schränke, eiche u. Nußbaum sowie Einzelmöbel empf. zu billigen Preisen

Wilhelm Bahle  
Möbelfabrik  
Magdeburg, Sudenburg Halberstädter Str. 40. Fernsprecher 3403.

Eigne Polsterwerkstätte ohne Kaufzwang gern gestattet.

## Wurfen Sie nichts fort!

Kaufe u. hole jedes alte Sofa u. Matratze ab. Aufarbeiten in u. außer dem Hause. Räder, Reufl., Charlottenstr. 12. (3053)

Schlafzimmer, Küchen, Sofas, Chaiselongues, Einzel- und Kindermöbel sehr preiswert. W. Diefing (Sohn, Alt-Babett), Drelenbrelstr. 4.

## Hypothekengeldern

besorgt reell und sachgemäß zu tätigen Bedingungen.

162

# Otto Heinrichs

Kaiserstr. Nr. 14.

## Zentraltheater

Heute nachmittag 3 1/2 Uhr  
Fremden-Vorstellung  
Die kleine Hoheit.  
bei kleinen Preisen. 21  
Ungeliegt l. d. Abendbesetzung. — Abends 7 1/2 Uhr  
Die kleine Hoheit.

## Terrasse

Heute Sonntag nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr  
Große Konzerte  
Kapellmeister Ernst Lehmann

## Tunnel

Heute ab 8 Uhr abends  
Konzert  
unter Leitung von Kapellmeister Heinrich Bode

Unerrannt gute u. preiswerte Küche Souper von 6.00 Mk. an. — Getränke und Erfrischungen aller Art. —

## Stephanshallen

1588 das wirkliche Volks-Theater.  
Anfang der Vorstellung 8 Uhr.

## Tilhs Berge

Sindenburgstraße Nr. 27  
Fernsprecher 3049

Saal- und Gesellschaftsgarten für Vereinsfestlichkeiten, Kinderfeste usw. noch einige Sonntage sowie wochentags zu vergeben. Anfragen mit Fernsprecher 3049 erbeten.  
1811 Paul Eldau.

## Fürstenhof-Drunksaal

7 1/2 Uhr  
Das große Zigeuner-Ballett  
— 40 Personen —  
Elly Ritter 118  
8 Kremos — Flamingos  
H. Kohlbrand  
2 Sows — Rolf Holbeta  
Forrester-Neumeyer

Perzines  
Papageien-Kabarett.

## Fürstenhof-Tunnel

Täglich 118  
Gr. Vorstellung der beliebtesten Bauerntruppe Sagertruppe.  
16 Personen.  
Sonntags ab 4 Uhr.  
Wochentags ab 7 1/2 Uhr.

## Zerbster Bierhalle

Schöninger Straße 28.  
Heute sowie jeden Sonntag  
Großer Gesellschaftsball.  
Ia. Musik. 1609  
Es ladet ergebenst ein Reinhold Fey.

## Wegeners

Gesellschaftshaus  
— Inh. W. Goize  
Kleiner Stadtmarsch 7c.  
Heute sowie jeden Sonntag  
Gr. Gesellschaftsball.  
— Volles Orchester. —  
— Streich- und Bläsermusik. —

## Schützenfest

— Rotes Horn. —  
Bis Montag, 26. Juli

# Tom Jack



## Der Eiskönig

ein seltsamer Mensch, ein interessanter Künstler mit ungewöhnlichem Haar und roten Augen.

# 1000 Mark

zahlt Tom Jack demjenigen, der Gleiches leistet!

## Befreiung aus der Todesfessel!

## Hofjäger

Seitlich  
abends 7.30 Uhr  
kur nach kurze Zeit!  
Gastspiel  
der berühmten Leipziger  
Seidel-Sänger  
1818  
Dir. H. Seidel sen.  
Das wunderbare Abschieds-Programm  
Neul Monatschein-Serenade von dem beliebten — S.-S.-S.-Trio —  
Neul Die große Sensation Neul Die großen Mädchen Neul Der Rosenkavalier sowie die beiden entzückenden Komödien Durch List zum Ziel und Die Zwangs-Eliaquarierung. Außerdem der große bunte Teil.  
Freitag den 30. Juli  
Gr. Ehren-u. Abschieds-Abend d. Seidel-Sänger  
Vorverkauf bei C. Jacobs, Ulrichsbog.  
Heute Sonntag von 4 Uhr bis 11 Uhr:  
Garten-Konzert



### Zirkus-Lichtspiele.

## Der Edelweiß-König

Filmschauspiel aus den Bergen in 5 Akten nach dem gleichnamigen Roman von Ludw. Ganghofer

Hauptrollen: Fritz Greiner  
Thea Steubner

Packende, sensationelle Handlung!  
Hervorragende Darstellung!  
Hochgebirgsromane  
von bisher nie gezeigter Schönheit!

## Fidelio

Film-Roman in 5 Akten von Hans Gaus

Darsteller: Mady Christians  
Ernst Stahl-Nachbaur  
Ferdinand von Alten.

Spielzeit: 8-10,45 Uhr, Sonntags 8-10,45 Uhr.

## Wilhelms-Park. Gr. Gesellschaftsball

Anfang 3 1/2 Uhr. 3005 Doppelorchester.  
Bei günstigem Wetter  
Garten-Konzert.

## Vogelgesang

Heute Sonntag sowie  
jeden Donnerstag.  
„Großer RosenKor“

## Walhalla Lichtspiele

Apfelstraße 12

Heute bis einschl. Montag  
Ein spannendes Abenteuer des welt-  
berühmten Detektivs

## Joe Deeb

## Kaliber fünf Komma zwei

4 Akte In der Hauptrolle 4 Akte  
**Karl Auen**

Dazu ein hervorragender  
Wiener Kunstfilm

## Die blonde Magda

Ein ergreifendes Drama in 4 Akten.

Spielzeit: Wochentags 6 bis 10 1/2 Uhr,  
1588 Sonntags 3 bis 10 1/2 Uhr.

# Die gute Zigarette Bonitas

Optima  
Kabarett  
Extra  
rein orientalisches

### Burg.

Jeden Sonntag  
**TANZ:**  
Hohenzollernpark  
Konzerthaus 1613  
Kronprinz  
Stadt Magdeburg  
Schützenhaus  
Wilhelmsgarten  
Zentralhalle.

## Konzert-Haus

Heute Sonntag  
**Garten-Konzert**  
ausgeführt vom 1907  
Philharmonischen Orchester  
Leitung: Kapellmeister P. Arndt.  
In beiden Sälen ab 4 Uhr  
Großer  
**Gesellschaftsball**

### Salzquelle

Heute Sonntag nachmittag 1602  
**Groß-Militär-Konzert**

### Schüttes Gasthaus

Sonnabend, Sonnt., Mittwoch  
**Preis-Stat.**

### Herrenkrug

Heute Sonntag ab 4 Uhr 1601  
**Konzert.**

### Friedrich-Wilhelms-Garten

Heute Sonntag 1616  
**Großes Militär-Konzert.**  
Anfang 4 Uhr.

### Dampferfahrten

Abfahrtsstelle Weiskinder.  
Sonntags: 1597  
7,00 Uhr vormittags und } nach Hohenwarthe, Nie-  
2,30 Uhr nachmittags } gely, Rogäs,  
10,00 Uhr vorm. u. 2,00 Uhr nachm. nach Hohenwarthe.  
Veränderungen vorbehalten.  
Wochentags:  
7,00 Uhr vormittags und } nach Hohenwarthe, Nie-  
2,00 Uhr nachmittags } gely, Rogäs.  
Die Havelberger Fahrten fallen vorläufig aus.  
Fernsprecher 7241. **Hermann Steffens.**

### Grafemanns Garten

Inh.: Oswald Franke.  
Heute Sonntag: **Elite-Konzert.**  
(Vorzugskarten gültig.) 1623  
Im Saale: **Dezentes Tanzkränzchen**

### Neue Welt

Heute Sonntag  
**Gr. Gesellschafts-Ball**  
Streich- und Bläserorchester  
Anfang 3 1/2 Uhr  
Empfehle für Familien und Vereine meinen  
Garten, Kaffeeräume und See mit  
Ruderboot.  
Ergedenst ladet ein. 3031  
E. Frühling.

### Park-Lichtspiel- Restaurant (früher Luisenpark)

Heute Sonntag ab 4 Uhr  
**Großer Gesellschaftsball**  
1591 Streich- u. Bläserorchester  
Bei günstigem Wetter ab 4 Uhr  
**Garten-Konzert**  
Für Vereine u. Gewerkschaften halte meinen Saal  
für Festlichkeiten aller Art bestens empfohlen.

### Dampferverkehr:

Abfahrt rechts von der Strombrücke (an der Stadelle).  
Sonntags:  
vorm. 8 Uhr } nach Schönebeck-Grünwalde-  
nachm. 2 Uhr } Landschaftsdamm  
abends 10 Uhr }  
Wochentags:  
Jeden Dienstag und Freitag nach  
Schönebeck, Landschaftsdamm, Glinde, Barby  
Breitenhagen (Zochheim), Alten und  
Abfahrt von Magdeburg 8 Uhr vormittags.  
Rückfahrt von Alten . . . 5 Uhr nachmittags.  
**Otto Krietsch, Schiffahrtsgeschäft**  
Magdeburg, Berststraße 34. - Telefon 321.

### Friedrichs Festsäle

Jeden Sonntag, nachm. von 3 1/2 Uhr an,  
1606 in beiden Sälen  
**Gesellschaftsball**  
- Doppelte Ballorchester -  
Im schattigen Garten von 4 Uhr an  
**Gr. Gartenkonzert**

### Kammer- Lichtspiele

Heute  
**Die Jagd nach dem Glück**  
6 Akte. Ein symbolisches Filmschauspiel. 6 Akte.  
Hauptdarsteller: Mitglieder der Sascha-Film-At-  
Gej. und des Deutschen Volkstheaters in Wien.  
**Die Tragödie einer Intrigantin**  
6 Akte. Regie: Lupa Piz. 6 Akte.  
Hauptdarsteller: 115  
Margarete Feriba Grete Weigler  
Johannes Niemann.  
Beginn: Sonntags 3 Uhr, wochentags 6 Uhr, der  
Abendvorstellung 8,30 Uhr - Ende 10,45 Uhr.

### Admiralspalast

Schönebecker Str. 127 Jno. R. Hauptmann  
Heute Sonntag **Gr. Gesellschaftsball**  
jeden Sonntag  
Volles Orchester. Streich- u. Bläsermusik.

## Radrennbahn Magdeburg

Sonntag den 25. Juli, nachmittags 4 Uhr:  
**I. internat. Elite-Sport-Großkampfstag.**  
**Der große Sensations-Boxkampf**  
Hans Breitensträter (Magdeburg) gegen Charly Benkson  
Schwergewichtsmeister von Deutschland Australien  
sowie Hans Kirchbaum (Köln) gegen Eric Carlsen (Kopenhagen)  
**Internat. Match-Ringkampf**  
Oskar Schneider (Magdeburg) Welt- gegen Bambula (Afrika) Neger-  
meister Champion  
sowie Herausforderungskampf im freien Stil  
Pastigler (Tirol) gegen 4 Magdeburger Herren.  
**Ab 3 Uhr: Konzert.**  
Karten sichern, da Tagesgespräch von Magdeburg.

### Hohenzollernpark

Heute Sonntag, von nachm. 4 Uhr an  
**Groß-Gesellschaftsball**  
Doppelorchester.  
Bei günstigem Wetter, nachmittags  
3 1/2 Uhr 1614  
**Garten-Konzert**

### Tonbild-Theater

Ecke Breitenweg u. Berliner Straße  
Heute  
das spannende Schicksals-Detektivdrama  
**Die Wilderer**  
(Das ist der Fluch der bösen Tat)  
gespielt von Mitgliedern des Tagerseeer Bauern-  
theaters. - 5 Akte. 115  
Sieru Lia Lay in dem entzückenden Lustspiel  
**Lia, das Prinzesschen**  
3 Akte. Verfülltes Orchester.  
Beginn Sonntags 3 Uhr,  
Wochentags 6 Uhr. - Ende 10,45 Uhr.  
Beginn der Abendvorstellung 8,30 Uhr.

### Stadt Loburg.

Heute sowie jeden Sonntag  
**Gr. Gesellschafts-Ball**  
Anfang 3 1/2 Uhr  
Blas- u. Streichmusik  
ausgeführt vom  
ersten Magdeburger Orchesterverein.  
Mein großer Garten-Betrieb  
ist eröffnet.  
1603  
Für Familien empfehle ich meine Saal-Cafés  
u. Sommer-Terrasse an der Berliner Chaussee.



**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Pfälzerstraße 11 habe ich ein Geschäft eröffnet unter der Bezeichnung:  
**Spezialhaus für Elektrotechnik und Fahrräder.**  
 Lieferung sämtl. elektrischer Materialen für Stadt- u. Schwachstrom, Spezialität:  
 Kleinbeleuchtung - Reparaturen an Licht- und Klingelanlagen.  
 Lieferung von Fahrrädern, Ersatz- u. Zubehörteilen, Fahrraddecken u. -schlächchen  
 zu Tagespreisen - Reparaturwerkstatt,  
 Radblampen, Brenner und Gasfeste - elektrische Taschenlampen -  
 Batterien stets frisch.  
 Ich bitte mein Unternehmen günstig zu unterstützen und sichere prompteste Bedienung zu.  
 Telefon 2003. **Paul Herzog, Pfälzerstraße 11.** Telefon 2603.

**Franz Wolff**  
 Färberei und chemische Waschanstalt  
 G. m. b. H.  
**Helmstedter Straße 32**  
 Telefon 4608 im Telefon 4608  
 1561 Eigne Läden:  
 Halberstädter Str. 121b | Neumarktstraße 23  
 Gr. Dörsdorfer Str. 220 | Berlinstraße 30/31  
 Dörsdorfer Straße Nr. 71.

**Diamant-**  
 - Größte Auswahl -  
 Leichtester Lauf  
 Grösste Haltbarkeit  
 Elegante Bauart  
 Besichtigung der neuen Modelle ohne Kaufzwang bestens empfohlen.  
 General-vertreter **Robert Bensch** Magdeburg  
 Breilweg 256.

**Möbel-Palast**  
 Außergewöhnlich preiswerte Möbel  
 Von meinen älteren Lagerbeständen habe ich noch billig abgegeben:  
 1 Speisezimmer echt eiche, mit groß. schwer. Büfett, 200 cm breit für nur **5800** M.  
 1 hochap. Speisezimmer m. groß. Büfett, reich geschmückt, für nur **4800** M.  
 1 Speisezimmer für kleinere Wohnungen passend für nur **2800** M.  
 1 Speisezimmer ganz schwarz, gebeizt, für Landhaus pass. für nur **1800** M.  
 Mehrere Herrenzimmer ganz besonders preiswert, für nur **2200, 2800, 5500, 5800** M.  
 Einige sehr preisw. Schlafzimmer zum Preise von **1600, 2200, 2800, 3500** M.  
 1 Wohnsalon sehr aparte Form, zum Preise von **1600, 3500** M.  
 Einige noch sehr preiswerte Stühle und einzelne Möbel.  
**Möbel-Palast Gustav Jentzsch**  
 Breiteweg 150.

**Stammverkauf in Handletterwagen**  
 1, 3, 4, 5 u. 8 Str. Tragkraft, Holzwagen bis 10 Str. Tragkraft, Eisenräder, Durchmesser, einzeln u. fahrweise abzugeben.  
 Rogge, Schenkendorferstr. 17, 1.  
**Gründliche Ansbildung zu Buchhalter (innen)**  
 Ferd. Simons kaufm. Privatschule Inh. Paul Schott, Viktoriastr. 12.

**Neue Neustadt.**  
**Alt-Eisen Metalle**  
 sowie Pumpen jeder Art, Wölle (gestrickt), Filzhüte, Setz- u. Wärmflaschen lauf, laufen zu höchsten Preisen  
**Kohl & Rostholder**  
 Maganderstraße 20 2280  
 Beste Abnahmestelle für Händler und Sammler.

**Pantoffel**  
 mit u. ohne Ledersohle billigst.  
**Zurnschuhe**  
**Stiefel, Halbschuhe**  
 nur für Wiederverkäufer offeriert  
 W. Schmidt, Magdeburg  
 Blaubellstraße 18.

**Bürsten Bürsten**  
 Liefert billigst an Händler  
**Fr. Wilh. Becker**  
 Bürstenfabrik, Prälatenstraße Nr. 20.  
 Telefon 2610 u. 2652.

**Möbel**  
 günstiger Einkauf  
 Speise-, Herren- und Schlafzimmer, mod. Küchen  
**Wolff, Hasselbach-**  
 gegenüber d. Stadtmissonshaus

**Berlitz**  
 Kurse für Anfänger - Abendklassen -  
**Englisch** M 285  
**Französisch und Spanisch**  
 beginnen am 5. August 1920.  
 Privatunterricht während des Tages.  
 Anmeldungen werden recht bald erbeten.  
**Schule**  
 Steinstraße 1.  
 Telefon 8408. Telefon 8408.

**Theodor Müller**  
 Magdeburg-Meckardt,  
 Rauchtabak- und Zigarrenfabrik.  
**Ferdinand Hitzeroth,**  
 Magdeburg-Meckardt, 1881  
 - Santabakfabrik.  
 Verkaufskontore: Silberer Str. 98,  
 Seitenstraße der Straßenbahn 1 und 2.

**Carl Diederich**  
 Fabrikation nur erstklassiger Herrenconfection  
 Kasselbachstr. 10  
 Ecke Prälatenstr.  
 Besonders vorteilhafte 1661  
**Mafanfertigung**  
 in feinsten Mafanconfection aus nur guten, tragbaren Stoffen, unter Garantie für tadellosen Sitz  
 Serie III **650<sup>00</sup>** Serie II **775<sup>00</sup>** Serie I **900<sup>00</sup>**  
 Bei Zugabe von Stoffen **Lohnanfertigung**  
 :: einschließlich aller Futterzutaten ::  
**425<sup>00</sup> 500<sup>00</sup> 575<sup>00</sup>**  
 Besichtigung ohne Kaufzwang gern gestattet!

**WIRTI**  
 Birgt für hochqual. Geschmeidigkeit und Haltbarkeit des Schuhwerkes  
 Fabrik-Lager: Viktoriastraße am Hauptbahnhof.  
**Ernst Feigenspan.**  
 Fernsprecher Nr. 8106. 1573

**Torf u. Holz**  
 sofort lieferbar 1569  
**Hermann Wrede**  
 G. m. b. H.  
 Bahnhofstr. 56, Tor 8. Fernspr. 924.

**Trauersachen**  
 färbt in 3 Tagen  
**alle übrigen Farben**  
 in kürzester Zeit  
**August Leis Nachfolger**  
 Färberei und chem. Waschanstalt  
 Fabrik **Große Dörsdorfer Straße 86**  
 Telefon 1106.  
 Eigne Läden: Breiteweg 271, Kaiserstr. 13, Eingang Wilhelmstr., Jakobstr. 39, Johannisberg 15, Hauptwache 2, Gr. Dörsdorfer Str. 220, Hoheforststr. 12, Schönebecker Straße 20, Halberstädter Straße 111, Eingang Rottersdorfer Straße. 1652

**Die Zuckermot ist beseitigt!**  
 wenn Sie Apotheker H. Raestrup's Stärke  
**„Kuki“**  
 verwenden! 1712  
 „Kuki“ ist flüssiger Zuckersatz.  
 „Kuki“ eignet sich zum Süßen aller Speisen und Getränke sowie zum Einmachen, Backen und Kochen pp.  
 „Kuki“ schmeckt nicht wie Saccharin.  
 „Kuki“ ist behrlicherseits als Ersatzmittel genehmigt.  
 „Kuki“ ist erhältlich in allen einschlägigen Geschäften und kostet pro Flasche, 100 Gramm, 7,50 Mark.  
 Generalvertreter für Deutschland:  
**Minke & Co., Oschersleben a. d. Bode**  
 Drahtanschrift: „Mico“. Fernruf 406.

**Umpresshüte**  
 für Damen und Herren schnell und preiswert.  
 Schwarz- u. Buntfärbung.  
 Lina Badelt, Dörsstedt, Str. 26.  
**Zahle**  
 jeden Preis für getragene Garderoben, Möbel, Betten, neue und gebt. Wäsche, Uniformen, Entlassungssachen, Gardinen, Teppiche, Nachlässe. 1582  
**Gorobis, Fischeierstr. 22.**  
 Telefon 4433.

Infolge frühzeitig getätigter Einkäufe Verkauf zu  
**sehr mäßigen Preisen**  
 Komplette Schlafzimmer - Wohnzimmer Speisezimmer - Herrenzimmer Küchen 140  
 Spezialhaus für Wohnungs-Einrichtungen  
**S. Obwald**  
 Inhaber: D. Schlein  
 Magdeburg, Alte Ulrichstr. 14/15  
 Lieferung nach allen Orten.

**Meister Lampe** Rauchtabak.  
 empfiehlt die Buchhandlung Volkstimm

**Häute, Felle, Rauchwaren**  
 Rohhaar, Schafswolle, Schweineborsten  
 kauft zu höchsten Preisen 1632  
**E. W. Schönemann**  
 Magdeburg, Georgenplatz 14.  
 Fernsprecher 5812. Gegründet 1852. Fernsprecher 522.  
 Großabnehmer für Sammler und Händler.

**Vegetarisches Speisehaus Fröhbrodt**  
 14 Alter Markt 14  
 Speiszeit von 12 Uhr bis 9 1/2 Uhr abends ununterbrochen  

Hauptkost	Salate
Gemüse-Suppe . . . 40¢	Bohnensalat . . . 70¢
Grieh-Suppe . . . 50¢	Kartoffelsalat . . . 70¢
Reis-Suppe . . . 60¢	Sellerie-salat . . . 100¢
Sauerhohl m. Kart. 90¢	
Kartoffeln . . . 100¢	
Blaujüngferl . . . 130¢	
Zwiebelgem. . . 130¢	
Schmorhohl . . . 160¢	
Grüne Bohnen . . . 120¢	
Porreegemüse . . . 150¢	
Selleriegemüse . . . 170¢	
Kartoffeln u. Erbsen . 170¢	
Rosentohl . . . 190¢	
Gefüllter Weizentohl . 250¢	
Pflauringe . . . 300¢	
Die gelbe Erbsen . 140¢	
do. m. Sauertr. 150¢	
Die Linen . . . 150¢	
Gefüllte Pfirschen . . 300¢	
Kartoffeln m. Säge 320¢	
Kartoffeln geg. Kart. 30¢	
Kalte Getränke	Kompotte
Seltener Wasser . . . 60¢	Kürbis . . . 70¢
Brausepulver . . . 90¢	Birnen . . . 80¢
Saizer Sauerbrunnen 100¢	Apfelsinen . . . 70¢
Karamellier . . . 100¢	Kirschen . . . 85¢
	Seidelbeeren . . . 80¢
Spezialitäten.	Reichliches
An jedem Montag: Röhre. - Dienstag: Kartoffelpuffer. - Mittwoch: Späße mit Röhre. - Donnerstag: Quarkteufeln. - Freitag: Kartoffelpuffer. - Sonnabend: Eieruchen. - Sonntag: Gefüllte Pfirschen.	Apfelreis mit Zucker und Zimt . . . 220¢
	Saferstücken mit Saft 100¢
	Schokoladenstücke mit Vanillezucker . . 110¢
	Griehkammerl . . . 70¢
	Griehschnitte m. Obst 110¢
	Warme Getränke
	Kaffe Kaffee . . . 30¢
	1 Güte selbstgebackenen Kuchen . . . 50¢
	1 Tasse Kaffee . . . 130¢

 An jedem Montag: Röhre. - Dienstag: Kartoffelpuffer. - Mittwoch: Späße mit Röhre. - Donnerstag: Quarkteufeln. - Freitag: Kartoffelpuffer. - Sonnabend: Eieruchen. - Sonntag: Gefüllte Pfirschen.  
 Feingelbesen verbeten!  
 Zur Abfüllung des Trinkgeldes ist für die Bedienung ein Zuschlag von 8 Prozent auf Speisen und Getränke in Anrechnung gebracht. 1586





Kreis Stendal-Osterburg.

Langermünde, 24. Juli. (Tragischer Tod.) Der Lehrer Albert Brandt...

Blantenburg, 24. Juli. (Automobilbrand.) In ziemlich scharfer Fahrt...

Wab Harzberg, 24. Juli. (Unangenehme Neberraschung.) Von der Polizei wurden auf dem Rennplatz...

Übtingen, 24. Juli. (Vom Schulausflug tot zurüd.) Auf der Garteinbahn zwischen Garteinbahnhof...

Zeutschenthal, 24. Juli. (Seltsamer Unfall.) In dem benachbarten Langenbogen hatte der Bäckermeister...

Aus der Jugendbewegung.

Die Weimarfahrt der Arbeiterjugend.

Die Burichen und Mädel in den Arbeiter-Jugendvereinen rücken zu einer großen Fahrt nach Thüringen...

Wenn man aber einmal einen Blick in die Mobilisierungspläne der Reichsfahrt tut...

In der demnächst erscheinenden August-Nummer des 'Jugend-Echos' wird der Wanderplan...

Die Magdeburger fahren am Freitag den 27. August, morgens 8.15 Uhr...

In haren Auslagen erwachen in den 4 Tagen außerdem: Bahnfahrt...

Der zweite Plan gilt für diejenigen, die nach der Tagung noch durch Thüringen streifen...

In Kosten werden entstehen: Einfach (bis Weimar) 14 Mark...

Man kann daraus ersehen, daß die Fahrt für die Jugend ein großes Ereignis...

Kleine Chronik.

Grubenbrand im Fürstentum Braunschweig-Lüneburg. Seit 2 Tagen mütet ein großer Brand...

Raubmord in Berlin. Im Hotel München Hof in der Königsberger Straße 24 waren am Donnerstag...

Ein Berliner Dienstmädchen in der Mark erschossen. Bei einer Dienstfahre in Berlin war als Mädchen eine 22 Jahre alte Ida Schulz...

Mordtat eines Dienstmädchens. Am 4. Februar d. J. ist die 24jährige Tochter des Betriebsführers Robert Kalkhoff...

Das Zuderangebot der Taschentücher. Nach einem ganz neuen System arbeitet seit einiger Zeit in Berlin eine Gruppe von Taschentüchlerinnen...

Ein blindes Ehepaar verunglückt. Ein tragischer Unglücksfall ereignete sich am Freitag vormittag in Berlin...

Luftmord an einer Zwanzigjährigen. Zwischen Dichtenkanne und Brand wurde die 20jährige Olga Keller ermordet...

Mahnfunst einer Mutter. In Datteln warf die geisteskrante Witwe Hofer ihr Kind aus dem Fenster...

Rohrweißungswärme an der pommerischen Ostseeküste. In diesen Stellen der pommerischen Ostseeküste wurden in diesen Tagen ungeheure Schwärme von Rohrweißlingen beobachtet...

Ein amerikanischer Milliardär gestorben. Der amerikanische Milliardär William Kissam Vanderbilt ist Mittwoch...

Bereine und Versammlungen.

Generalversammlung der Transportarbeiter. Am 21. Juli fand in den 'Apollo'-Festtagen die Quartals-Generalversammlung...

27 207 Mark. Außerdem wurde eine Feststellung über die Vermehrung der Brot- und Kartoffelzulage gemacht...

Eingefandt.

Für diese Rubrik übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung. Zur Linderung der Wohnungsnot...

Bereins-Kalender.

Wird nur gegen Vorüberzahlung, die Seite 50 Dfa., aufgenommen. Zentralverband der Schuhmacher Deutschlands...

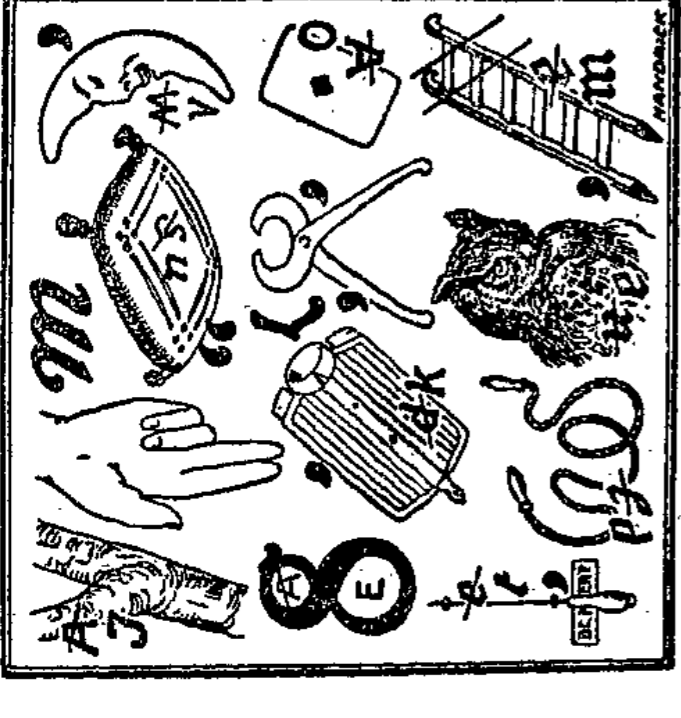
Wasserstände.

Table with columns: Station, Tide, Date, Water level. Includes locations like Dahlen, Grotzitz, and various river levels.

Wettervorhersage.

Wochensende Bewölkung, kühlere, Regenschauer. (Schluß des redaktionellen Teils.)

Advertisement for 'Blutarmut!!!' by Hof-Apothek, Breiteweg Nr. 158. Includes text about blood deficiency and iron preparations.



Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Anteichaltungsbeilage zur Volksstimme

Mr. 59 Magdeburg, Sonntag den 25. Juli 1920

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

Wasserle. ... Rästfeld. ... Stachtrud verbotten. ... Wilderrüfel.

